



Perspektiven

Gotteskind - Ruhestand - Ordination

Mit den Gemeinden Iserlohn, Hemer, Menden, Plettenberg und Werdohl feierte Apostel René Follmann am 30. April 2025 den Wochengottesdienst in Iserlohn.

Auf der Grundlage des Psalm 92,2.3

*Das ist ein köstlich Ding, dem Herrn danken und lobsingend deinem Namen, du Höchster,
des Morgens deine Gnade und des Nachts deine Wahrheit verkündigen.*

führte er aus, dass es vielfältige Möglichkeiten gibt, Gott zu danken. Der Wechsel von Sonne und Mond, der Tages- und Jahreszeiten, die wunderbare Führung des auserwählten Volkes durch Gott löst immer wieder Lob und Dank aus. Dieser kann durch Musik und Gesang zum Ausdruck gebracht werden und durch die Zuwendung zu Gott.

Als Glaubende ist es uns ein Anliegen, Gott in Wort und Tat zu danken und zu loben. Dies geschieht besonders im Gottesdienst:

- Der Gottesdienstbesuch wird zum Bekenntnis zu Gott und seinen Heilstaten.
- In Gebeten und Liedern bringt die Gemeinde ihren Dank zum Ausdruck.
- Das Abendmahl ist Zeichen des Dankes und Bekenntnisses.
- Opfer und Spenden können Ausdruck der Dankbarkeit sein.

er dankt und lobt, erfährt Gottes Nähe und lernt ihn immer besser kennen. Vielleicht fällt es dann auch im Alltag leichter, mit Freude von Gott zu sprechen.

In dem Gottesdienst fand die Versiegelung unserer jungen Glaubensschwester Charlotte Alberts statt, die liebevoll von Jugendlichen zum Altar begleitet wurde.

Nach der Feier des Abendmahls wurden unser Diakon Siegmund Baureis aus Werdohl und unser Priester Markus Landsiedel aus Iserlohn in den Ruhestand versetzt. Apostel Follmann betont, dass sie von ihren Aufgaben entlastet werden, ihre Amtsgaben jedoch erhalten bleiben.

Zur Freude der Geschwister wurden im Anschluss unsere Schwestern Silvia Budke-Dickmann aus Werdohl und Vivian Dornbrach aus Hemer zu Diakoninnen ordiniert. Ihnen gab er insbesondere den Rat, sich auf Gottes Hilfe, Beistand und Begleitung zu verlassen. Sie haben die notwendigen Gaben, die sich mit seiner Hilfe entfaltet und entwickelt werden.

Zum Abschluss wurde Diakonin Elke Figge zur Priesterin ordiniert. Als Diakonin hat sie bereits Erfahrungen in der Gemeinde Hemer gesammelt. Die Glaubensgeschwister sind freudig und dankbar, für die erste Priesterin im Iserlohner Bezirk.

3. Mai 2025

Text: [Gabriele Balzukat](#)

Fotos: D. Figge





